

1773/J XXI.GP

Eingelangt am: 18. 01. 2001

ANFRAGE

**der Abgeordneten Dip.-Ing. Werner Kummerer und GenossInnen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Maßnahmen bei Finanzämtern im Weinviertel**

In der letzten Jahren wurde über strukturelle Änderungen im Bereich der Finanzämter im Weinviertel immer wieder diskutiert. Derzeit soll eine interne Arbeitsgruppe mit Begleitung einer Unternehmensgruppe an einer Neuorientierung der Finanzverwaltung arbeiten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Finanzminister nachstehende

Anfrage:

1. Wurde eine Arbeitsgruppe zur Neuorientierung der Finanzverwaltung eingesetzt?
2. Wenn ja, welche Vorgaben hat die Arbeitsgruppe?
3. Wurde eine Unternehmensgruppe beauftragt?
4. Wenn ja, welche und mit welchen Vorgaben?
5. Sind Standorte von Finanzämtern im Weinviertel gefährdet?
6. Wenn ja,
 - a) welche?
 - b) werden die Dienststellenausschüsse der betroffenen Finanzämter von der Gefährdung rechtzeitig informiert?
 - c) werden infrastrukturelle Bedürfnisse der Bevölkerung berücksichtigt?
 - d) werden regional Verantwortliche des öffentlichen Lebens rechtzeitig informiert?
7. Sind Finanzämter des Weinviertels von Änderungsabsichten betroffen?
8. Wenn ja,
 - a) welche Finanzämter?
 - b) sind Schließungen oder Verlegungen von Abteilungen bei diesen Finanzämtern geplant?
 - c) sind die Dienststellenausschüsse der betroffenen Finanzämter in die Beratungen eingebunden?